

Regionalkonferenz AKW Grohnde abschalten



252 Meldepflichtige Ereignisse sind genug!

Federbrüche an den Brennelementehalterungen, Montagefehler an den Nachkühlpumpen (die erst nach Jahren bemerkt wurden), Elektroschrott im Kühlkreislauf, Löcher im Generator und vieles mehr sind der Nachweis, dass das AKW Grohnde nicht mehr sicher ist und im Laufe der Jahre immer anfälliger wurde.

Zudem ist der Schutz vor Terrorangriffen und Flugzeugabstürzen keineswegs gegeben und im Falle einer Reaktorkatastrophe aufgrund eines solchen Szenarios ist mit enormen Freisetzungen radioaktiver Stoffe innerhalb kurzer Zeit zu rechnen. Eine Evakuierung der Bevölkerung im 20 km Radius und partiell darüber hinaus ist nicht gewährleistet!

Wir fordern deshalb die neue niedersächsische Landesregierung auf:

Das AKW Grohnde stillzulegen!!

Machen Sie den Weg bzw. die Leitung frei für Strom aus Erneuerbaren!!!